

Landesbetrieb Forst Brandenburg  
Forstbetrieb Peitz  
August-Bebel-Straße 27  
03185 Peitz

Vergabenummer: LFB-2026-026300-03

## **Leistungsbeschreibung Los 3**

### **Auszeichnen Revier Preilack (LA 51300 Prd. 111)**

Der Forstbetrieb Peitz beabsichtigt im Revier Preilack auf insgesamt 96,70 ha die Leistung „Auszeichnen von Kiefernbeständen“ zu vergeben.

### **Leistungsbeschreibung**

Z- bzw. Auslesebaumorientiertes Auszeichnen (positive und negative Auslese). Die zu entnehmenden Bäume sind mit je zwei schrägen Strichen zu kennzeichnen. Diese Striche sollen ca. 20 cm lang sein und auf der Vorder- und Rückseite des Baumes angebracht werden, welche dann von der Rückegasse aus zu sehen sind. Für das Anbringen der Striche ist gelbes Markierungsspray zu verwenden. Das Markieren der A-Bäume erfolgt mit grüner Langzeitfarbe.

Auszeichnen von Rückegassen mit grüner Langzeitfarbe. Der Abstand von Rückegasse zu Rückegasse soll mindestens 20 m betragen. Die Gassenbreite soll 4,00 m sein.

An den vorhandenen Gassen bzw. Gassenrändern sind beiderseits im Abstand von 15-20 m die Randbäume auf der Innenseite durch einen senkrechten Strich von ca. 30 cm Länge zu markieren, zusätzlich ist ein kurzer waagerechter Strich anzubringen, welcher jeweils zur Gassenmitte zeigt. Die Gassenmarkierung muss für die Forstmaschinenführer gut sichtbar sein.

Markieren von Höhlenbäumen und Bäumen mit Baumschwamm oder ähnliche Habitatbäume mit weißer Langzeitfarbe (Wellenlinien)

### **Ausführungszeitraum:**

Sofort nach Auftragsvergabe bis spätestens 31.08.2026

Auftragsabarbeitung nach Einweisung und Absprache mit dem zuständigen Revierförster.

Die Markierungsfarbe wird vom Auftraggeber gestellt und muss beim zuständigen Revierförster abgeholt werden.

Auf das Tragen von geeigneter Schutzausrüstung wird hingewiesen, dazu zählen auch Schutzbrille, Sicherheitsschuhe und ggf. Atemschutzmaske.

**Bedingungen für die Auftragsvergabe:**

Mit der Angebotsabgabe muss der Bieter nachweisen, dass mindestens ein Mitarbeiter die Ausbildung zum Forstwirtschaftsmeister oder einer höherwertigen Qualifikation aufweist, Nachweis erforderlich.

Gleichzeitig ist mit der Angebotsabgabe eine Referenzliste vorzulegen.

Ebenso muss der Bieter bei der Abgabe des Angebots eine Liste der zum Einsatz kommenden Mitarbeiter beilegen. Die Liste enthält: Name, Vorname und berufliche Qualifikation (Abschluss). Die zum Einsatz kommenden Mitarbeiter müssen die deutsche Sprache beherrschen. Grundsätzlich muss von den eingesetzten Mitarbeitern der Beginn der Arbeit, mögliche Unterbrechungen von mehr als einem Arbeitstag, sowie den Abschluss der Arbeiten unverzüglich dem Revierleiter angezeigt werden. Nach Abschluss der Arbeiten wird ein Abnahmeprotokoll durch den Revierleiter erstellt. Und dieses bildet die Grundlage für die Ausstellung der Rechnung. Nicht abgenommene Arbeiten werden nicht vergütet.

Einhaltung der Sonn- und Feiertagsruhe.

**Übersichtskarte und Waldortliste liegen bei.**

Das Preisangebot erfolgt über das Formular Bietererklärung Los 3.